





Weißenfels auf dem Weg zur Bibliothek der Zukunft

Sandra Baumgart Clemens Bumann

Stadt Weißenfels







Wer sind wir?

Wissen

Zugang zu Informationen, Medienangebot & -beratung

Kultur

Literatur, Kunst, Veranstaltungen

Bildung

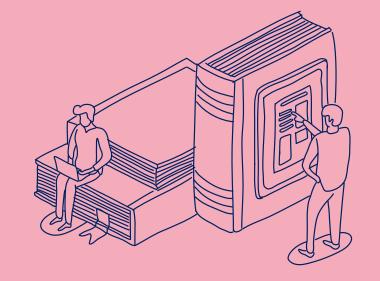
außerschulischer Lernort

Freizeit

Treffpunkt & Begegnungsort



Zahlen & Fakten





ca.

23.000

Medien

Onleihe

mit eBooks, eMagazines, eLearning u.s.w.

23.969

BesucherInnen (2023) Ø 120

BesucherInnen pro Tag

Schulen/Kitas

17

Soziale Einrichtungen 12

Kooperationsschulen



Kooperation mit der Volkshochschule





Zahlen & Fakten Veranstaltungen

2023

114

Veranstaltungen

2.314

BesucherInnen

- Klassenführungen, Bibliothekseinführungen für Kitas & Schulen
- Digitale "Schnitzeljagd" Actionbound
- Bilderbuchkino
- Familienkino
- Spielenachmittage
- Kreativwerkstatt
- Autorenlesungen
- Offene Treffs (Handarbeitszirkel)





Zahlen & Fakten

Stand 2023

Weißenfels	Ist	Stb. Naumburg	Stb. Halberstadt	
Einwohner	39.181	32.336	40.069	
Publikumsfläche in qm	250	900	1.700	
Personalstellen lt. Stellenplan	5,58	6,00	9,30	
BesucherInnen	23.969	38.150	49.620	
Entleihungen	87.981	146.911	199.084	



Innenansichten









Schaufenster in die Bibliothek der Zukunft

- Förderprogramm "hochdrei Stadtbibliotheken verändern" der Kulturstiftung des Bundes (2019–2022)
- Förderung für 28 Bibliotheken bundesweit (5,6 Mio. Euro)
- Stadtbibliotheken als offene Orte der Begegnung etablieren
- Neuer Multifunktionsraum (20 qm) in der Bibliothek (Schaufenster in die Zukunft)





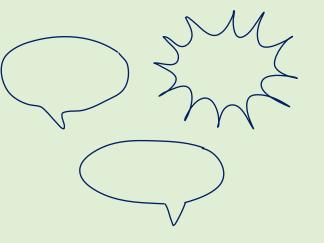


Schaufenster in die Bibliothek der Zukunft















Bibliotheken im Wandel

- Neue Nutzungen, neue Partner
- Bibliothek als Dritte Orte



Touristen-information

Kulturforum Bücherei

Haus des Maker

Wissens Space Ausstellungsfläche

Galerie

Veranstaltungsraum

Repair-Café Medienzentrum

Vereinstreff Café

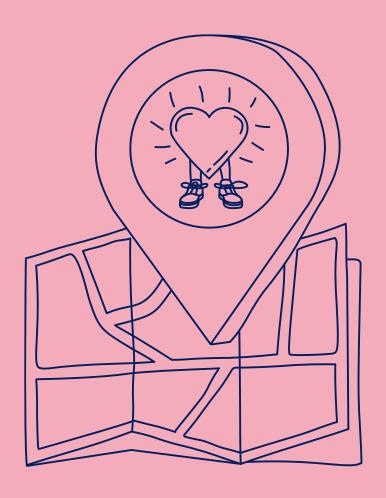
Bürgerservice





Bibliotheken ins Herz der Innenstadt

- Bibliotheksbau als Baustein der Stadtentwicklung
- Bibliothek als Frequenzbringer
- BürgerInnen gestalten die Bibliothek mit





Herausforderungen



- Finanzielle Belastung der Kommunen
- Image, Mindset, Stereotype, mangeInde Sichtbarkeit,



Die Bibliothek als Baustein der Stadtplanung

- Altstadt als Ort des Handels, der Kultur und des Wohnens
- Frequenzbringer in der Hauptgeschäftsstraße
- Anziehungspunkt einer bürgerlichen Mitte

Saalestadt WEIßENFELS









Frontansicht der Jüdenstr. 1, 3 & 5, sowie Kleine Kalandstr. 2, 6 & 8



INSEK 2023 der Stadt Weißenfels

- Quartier Jüdenstr. als prioritäres Projekt
 1.2 festgelegt Quartiersentwicklung als Maßnahme
- Erhalt & Sanierung denkmalgeschützter und ortsbildprägender Gebäude
- Berücksichtigung aktueller baulicher & energetischer Standards
- Reduzierung Gebäudeleerstand/ggf. Teilrückbau
- Stärkung Altstadt als Einzelhandels-, Dienstleistungs- & Wohnstandort



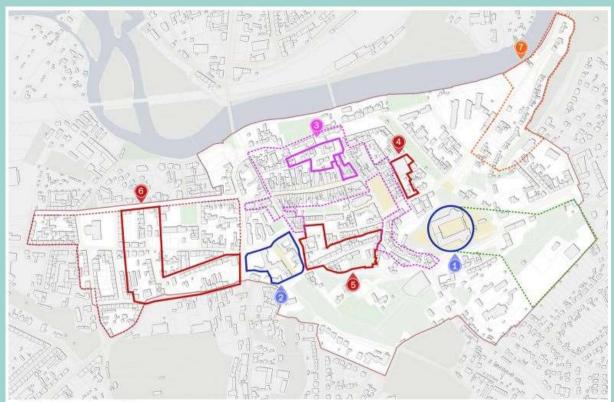


ISEK 2022 für Altstadt-Mitte

 Maßnahme 4.1 im Quartier Jüdenstr./ Große Kalandstr.

Ziele:

- Ersatzneubau eines zeitgemäßen Bibliothekbaus
- Belebung und Stärkung des Einzelhandels- und Dienstleistungsstandortes
- neuer Impuls für die Bildungsund Kulturlandschaft Weißenfels
- Beseitigung eines städtebaulichen Missstands und Leerstandsreduzierung
- parallel Machbarkeitsstudie



Maßnahmenschwerpunkte

- Impulsmaßnahme 1 Standortentwicklung Schloss Neu-Augustusburg
- 2 Impulsmaßnahme 2 Standortentwicklung ehem. Kloster/Bildungscampus Weißenfels
- 3 Standortentwicklung Große Kalandstraße/Jüdenstraße (plus Citymanagement)
- 4 Quartiersentwicklung Fischgasse
- 5 Quartiersentwicklung Nikolaistraße
- 6 Quartiersentwicklung Teilgebiet Mitte (Fokus Rudolf-Götze-Straße/Zimmerstraße, plus Quartiersmanagement Mitte)
- 7 Unterstützende Begleitung Leipziger Straße/Hohe Straße



Vorbereitung der Maßnahme









Vorbereitung der Maßnahme







Der Wettbewerb

- nichtoffener Realisierungswettbewerb gem. § 3 (3) RPW
- Vorgeschalteter Teilnahmewettbewerb und begrenzter Teilnahmezahl

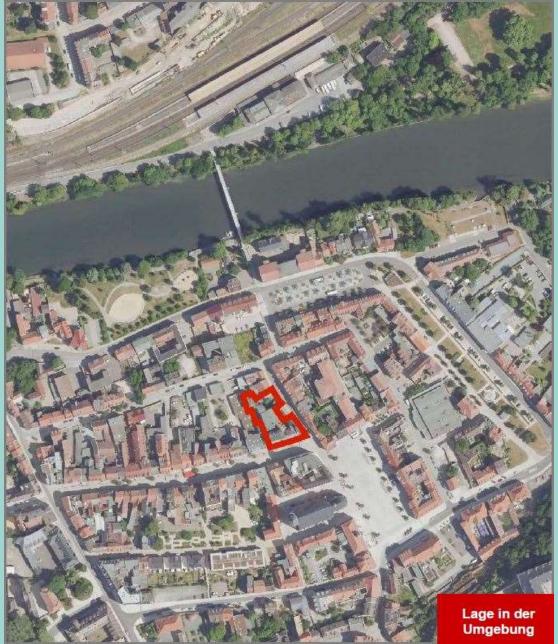
Aufgabe:

- qualifizierte Lösungen für die Sanierung bzw. den Ersatz der Bestandsgebäude
- wirtschaftliche Umsetzung und denkmalpflegerische Zielstellung
- Erfüllung von Nutzungsanforderungen
- Gewährleistung von Barrierefreiheit



Wettbewerbsgebiet







Wettbewerbsvorgaben

- Entwicklung von Neubauten unter Beachtung denkmalpflegerischer Ansprüchen im Bereich Jüdenstraße 1 und 3, sowie Kleine Kalandstraße 2
- Erhalt Jüdenstraße 5 mit dreigeschossiger Nutzung
- insgesamt sind Nutzerbereiche auf zwei Geschosse unterzubringen
- Vorgabe Raumprogramm BGF 2.200 m²; 1.500 m² Nutzerfläche
- Modell Open Library und Lesegarten



Ausblick

- Jurysitzung im November 2024
- Gewinnerentwurf soll bis 2028 umgesetzt werden
- Gesamtkostenschätzung für Sanierung vorhandener Gebäudesubstanz bzw. Neubau einschließlich Baunebenkosten (ausschließlich Ausstattung) ca. 10 Mio. €



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit